

	<p>Objekt: Sextant</p> <p>Museum: Schiffahrtsmuseum Unterweser Breite Straße 9 26919 Brake 04401 6791 info@schiffahrtsmuseum- unterweser.de</p> <p>Sammlung: Menschen - Schiffe -Tüdelkram? Vielfalt bewahren!</p> <p>Inventarnummer: 2022/0005</p>
--	---

Beschreibung

"Sehr geehrte Mitarbeiter des Schiffahrtsmuseums, diesen Noniussextanten erhielt ich in Elsfleth von einem Mitarbeiter einer Abwrackfirma, ca. 1963, bei meiner ersten Seefahrtsschulzeit,"

schrrieb Dr. Hartmut Heinlein in seinem Anschreiben, das die Übergabe dieses Objekts zum Verbleib in unsere Sammlung begleitete. Kurz nach Neujahr 2022 stand auf dem Tisch das gelbe Postpaket. Darin fanden sich der freundliche Brief des Schenkgebers und der erwähnte Sextant der Firma Cassens & Plath, die seit 1909 in Bremerhaven ansässig ist. Herr Heinlein hatte vor seinem Medizinstudium ein nautisches Befähigungszeugnis an der damaligen Seefahrtsschule in Elsfleth erworben, heute Fachbereich Seefahrt & Logistik der Jade-Hochschule. Bei einer Aufräumaktion in seinem Privathaus tauchte das Präzisionsinstrument wieder auf. Spontan entstand die Idee, es unserem Museum zu schenken.

Gedacht - getan - Paket gepackt! Unser ehrenamtlicher Archivleiter, seines Zeichens Kapitän, stieß angesichts von Sextant und Absender einen Laut der Überraschung aus: Der großzügige Spender und er hatten nicht nur in Elsfleth die Schulbank gedrückt, sondern waren auch eine Zeitlang gemeinsam beim Norddeutschen Lloyd zur See gefahren.

Wie ein Sextant funktioniert und wie genau er beim Navigieren eines Schiffes zum Einsatz kommt, das können Sie selbst einmal ausprobieren. Gleich hier in unserer Navigationsabteilung im ersten Stock.

C. Plath, Bremerhaven
Um 1911
Inc. Nr. 2022/0005

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Breite/Länge: 290 mm; Höhe: 145 mm;

Tiefe: 290 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1911

wer

wo

Schlagworte

- Navigationsinstrument